

Medieninformation

Nr. 65

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387-2020
Telefax +49 371 387-2044

[medien.pd-c@
polizei.sachsen.de](mailto:medien.pd-c@polizei.sachsen.de)

Chemnitz, 6. Februar 2024

Chemnitz

Polizei sucht Zeugen zu Bedrohung an Einkaufspassage

Zeit: 17.01.2024, 15:40 Uhr
Ort: OT Kaßberg

(461) Zu einer Bedrohung Mitte Januar auf dem Parkplatz der Ermafa-Passage in der Reichsstraße sucht die Polizei Zeugen.

Am Nachmittag des Tattages hatte ein Mann einen Unbeteiligten (36) auf dem Parkplatz der Ermafa-Passage, in der Nähe des Eingangsbereiches zum Fitnessstudio FitX, unvermittelt angesprochen und diesen zunächst verbal bedroht. Nachdem sich der Geschädigte von der Örtlichkeit entfernte, wurde dieser durch den Angreifer verfolgt und mit einem Messer bedroht. Als es dem Opfer gelang, den Notruf abzusetzen, ließ der Tatverdächtige von ihm ab und versuchte zunächst vergeblich, einen Pkw auf der Reichsstraße anzuhalten. Durch die eingesetzten Polizeibeamten konnten der Mann, ein 34-jähriger Deutscher, gestellt sowie das Tatmittel sichergestellt werden. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Bedrohung aufgenommen.

Der hellhäutige Täter trug zur Tatzeit ein weißes Basecap, war mit einer schwarzen Jacke, roter Oberbekleidung sowie einer olive-grünen Hose bekleidet und führte einen Rucksack mit. Zudem wies er ein auffälliges Tattoo im Bereich des rechten Wangenknochens auf.

Zeugen, die sich zur Tatzeit auf dem Parkplatz der Ermafa-Passage sowie in unmittelbarer Tatortnähe befanden und Wahrnehmungen im Zusammenhang mit der Auseinandersetzung gemacht haben, werden gebeten, sich bei der Polizei zu melden.
Unter der Telefonnummer 0371 5263-0 werden Hinweise im Polizeirevier Chemnitz-Südwest entgegengenommen. (mou)

Diebstahl von Fernmeldekabeln

Zeit: 05.02.2024, 06:30 Uhr, polizeibekannt
Ort: OT Kappel

(462) Ein Mitarbeiter eines regionalen Stromversorgers erhielt am Montagmorgen eine Störungsmeldung. Daraufhin wurde eine Fernmeldetrasse in der Carl-Hamel-Straße überprüft. Hierbei stellte sich

Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsanbindung:
Zu erreichen mit den Buslinien 21,32
H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:
Promenadenstraße

heraus, dass diese durch Unbekannte beschädigt wurde. Im Anschluss daran entwendeten die Diebe mehrere Meter Kabel. Der Stehlschaden beläuft sich auf etwa 1.000 Euro und der Sachschaden wird mit ca. 3.000 Euro beziffert. Ermittelt wird derzeit wegen Diebstahls in besonders schwerem Fall. (mou)

Einbruch in Schuppen

Zeit: 05.02.2024, 08:00 Uhr bis 05.02.2024, 11:40 Uhr
Ort: OT Sonnenberg

(463) Bislang unbekannte Täter brachen gewaltsam in einen Schuppen ein, welcher sich im Hof eines Mehrfamilienhauses in der Augustusburger Straße befand. In weiterer Folge entwendeten die Einbrecher verschiedenstes Werkzeug, Sportartikel sowie Fahrzeugzubehör im Gesamtwert von ca. 4.000 Euro. Der entstandene Sachschaden wird auf etwa 250 Euro geschätzt. Die Polizei ermittelt wegen Diebstahls im besonders schweren Fall. (mou)

Mittelsachsen

Fahrräder aus Keller gestohlen

Zeit: 03.02.2024 bis 06.02.2024
Ort: Hartha

(464) Der Polizei wurden am gestrigen und heutigen Tag mehrere Kelleraufbrüche in Hartha zur Anzeige gebracht.

In ein Mehrfamilienhaus in der Lindenstraße gelangten unbekannte Täter in der Nacht von Montag, 05.02.2024, 19:45 Uhr auf Dienstag, 06.02.2024, 06:25 Uhr, vermutlich über die Tiefgarage in den Keller. Drei Türen zu Kellerabteilen wurden aufgebrochen und ein schwarz-blaues E-Bike der Marke Haibike im Wert von rund 3.000 Euro entwendet.

Ebenso wurde im Zeitraum von Samstag, 03.02.2024, 19:00 Uhr zu Sonntag, 04.02.2024, 09:00 Uhr, in ein Kellerabteil eines Mehrfamilienhauses in der Straße des Friedens eingebrochen und ein darin befindliches Fahrrad entwendet. Dieses Zweirad der Marke Rocky Mountain ist schwarz und hatte einen Wert von 800 Euro.

An den beschädigten Kellertüren entstand geringwertiger Sachschaden.

Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen und prüft Zusammenhänge. (Kö)

Sturz beim Ausweichen

Zeit: 05.02.2024, 13:30 Uhr
Ort: Waldheim

(465) In der Straße Güterreihe bremste am Montag ein 16-jähriger Mopedfahrer und wich einem entgegenkommenden Pkw VW (Fahrer: 61) aus. Dabei stürzte der 16-Jährige und zog sich leichte Verletzungen zu. Am Simson-Moped entstand Sachschaden in Höhe von etwa 400 Euro. Der VW blieb unbeschädigt. Eine Berührung zwischen beiden Fahrzeugen gab es nicht. (Kg)



Ford prallte gegen Baum

Zeit: 05.02.2024, 10:45 Uhr
Ort: Hartha

(466) Der 57-jährige Fahrer eines Pkw Ford befuhr am Montag die B 175 aus Richtung Hartha in Richtung Döbeln. Auf Höhe des Abzweigs Nauhain kam das Auto bei starkem Wind nach rechts von der Fahrbahn ab und prallte gegen einen Baum. Der Fahrer erlitt bei dem Unfall nach dem derzeitigen Kenntnisstand leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 8.000 Euro. (Kg)

Erzgebirgskreis

Verletzte nach Brand in Heizungskeller

Zeit: 05.02.2024, 14:45 Uhr
Ort: Burkhardtsdorf

(467) Als ein 67-jähriger Bewohner im Keller seines Hauses in der Kemtauer Straße die Heizung bedienen wollte, kam es aus bislang ungeklärter Ursache zu einer Verpuffung. Dabei wurde der Senior schwer verletzt. Sein vor Ort befindlicher Enkelsohn (16) leistete Erste Hilfe und erlitt dabei leichte Verletzungen. Beide Personen wurden zur ärztlichen Behandlung in ein Krankenhaus verlegt. Ein Übergreifen des Feuers auf die oberen Geschosse konnte durch die Feuerwehr verhindert werden, sodass das Einfamilienhaus bewohnbar blieb. Durch den Brand entstand ersten Schätzungen zufolge ein Schaden von rund 10.000 Euro.

Am heutigen Tag wird ein Brandursachenermittler der Chemnitzer Kriminalpolizei den Brandort untersuchen. (Kö)

Übel riechende Flüssigkeit in Bus verteilt – Zeugen gesucht

Zeit: 25.01.2024, 15:35 Uhr
Ort: Lugau

(468) Eine junge Frau bestieg an der Haltestelle Paletti-Park einen Linienbus und verließ diesen an der nächsten Haltestelle fluchtartig. Grund für diese Flucht könnte das Ausbringen einer grünen, übelriechenden Substanz durch die Passagierin kurz zuvor auf zwei Sitzen gewesen sein.

Das Polizeirevier Stollberg hat Ermittlungen aufgenommen und fragt: Wer befand sich am 25. Januar 2024, gegen 15:30 Uhr, im betreffenden Linienbus? Wer hat durch Kontakt zu dieser Substanz gesundheitliche Beeinträchtigungen erlitten? Zeugen und Betroffene werden gebeten, sich unter Telefon 037296 90-0 zu melden. (Kö)

Bei Auffahrunfall verletzt

Zeit: 05.02.2024, 13:20 Uhr
Ort: Thermalbad Wiesenbad, OT Schönfeld

(469) Auf der Annaberger Straße (B 95) hielt am Montag die 53-jährige Fahrerin eines Pkw Toyota auf Höhe der Einmündung Untere Tannenberger Straße an. Der nachfolgende Fahrer (67) eines VW-Kleinbusses hielt hinter dem Toyota ebenfalls an.



Der 46-jährige Fahrer eines VW-Transporters fuhr auf den Kleinbus, der durch den Anstoß noch gegen den Toyota geschoben wurde. Insgesamt entstand an den drei Fahrzeugen Sachschaden in Höhe von etwa 20.000 Euro. Die Toyota-Fahrerin erlitt leichte Verletzungen. (Kg)

Auf Haltenden gefahren

Zeit: 05.02.2024, 16:10 Uhr
Ort: Lößnitz

(470) Die Auer Straße (B 169) in Richtung Affalter befuhren am Montagnachmittag die 52-jährige Fahrerin eines Pkw Skoda und der 58-jährige Fahrer eines Pkw VW. Als der VW-Fahrer verkehrsbedingt anhielt, fuhr die Skoda-Fahrerin auf den VW. Dabei entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 10.000 Euro. Nach dem derzeitigen Kenntnisstand erlitten beide Fahrzeugführer bei dem Unfall leichte Verletzungen. (Kg)

Landkreis Zwickau

Auf Wechsel folgte Unfall

Zeit: 05.02.2024, 08:05 Uhr
Ort: Limbach-Oberfrohna, Bundesautobahn 4, Dresden – Erfurt

(471) Unmittelbar vor einem im linken Fahrstreifen fahrenden Pkw VW wechselte am Montagmorgen knapp einen Kilometer vor dem Rastplatz „Rabensteiner Wald“ ein in Richtung Erfurt fahrender Pkw Chevrolet vom mittleren in den linken Fahrstreifen. Der Fahrer (27) des VW bremste und wich nach links aus, um nicht mit dem Chevrolet zu kollidieren. Dabei streifte der VW die Mittelleitplanke und stieß noch gegen den Chevrolet, der sich durch den Anstoß drehte, zunächst mit der Mittelleitplanke kollidierte und danach nach rechts über die Fahrbahn schleuderte. Die Chevrolet-Fahrerin (40) erlitt bei dem Unfall leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 8.000 Euro. (Kg)